Gebrauchsinformation: Information für Patienten

AKUTUR spag. Peka Tropfen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.
Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Wenn Sie sich nach 3 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist AKUTUR und wozu wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von AKUTUR beachten?
3. Wie ist AKUTUR einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist AKUTUR aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist AKUTUR und wofür wird es angewendet?

AKUTUR ist eine homöopathische Arzneispezialität.

Die Homöopathie versteht sich als Regulationstherapie bei akuten und chronischen Krankheiten.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Für dieses Arzneimittel ist folgendes Anwendungsgebiet zugelassen:

- Unterstützende Behandlung von leichten Entzündungen der Harnblase

AKUTUR ist ein homöopathisches Kombinationsarzneimittel. Solche Arzneimittel setzen sich aus verschiedenen homöopathischen Einzelmitteln zusammen, deren Arzneimittelbilder einander ergänzen.

Die Anwendung dieses homöopathischen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung.

Bei schweren Formen dieser Erkrankungen ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt.

Wenn Sie sich nach 3 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

AKUTUR wird angewendet bei Kindern ab 1 Jahr, Jugendlichen und Erwachsenen.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von AKUTUR beachten?

AKUTUR darf nicht eingenommen werden

wenn Sie allergisch (überempfindlich) gegen Acidum benzoicum, Acidum nitricum, Apis mellifica, Lytta vesicatoria (Cantharis), Populus tremuloides, Pulsatilla pratensis, Zingiber officinale, Solidago virgaurea, gegen Pflanzen aus der Familie der Korbblütler, Bienengift, oder einen der sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen
Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie AKUTUR einnehmen.

Bei schwerem Krankheitsgefühl oder bei Auftreten von Rückenschmerzen, krampfartigen Schmerzen, Fieber oder Blut im Harn ist eine ärztliche Beratung dringend erforderlich.

Kinder
Die Anwendung von AKUTUR bei Kindern unter 1 Jahr wird nicht empfohlen, da keine ausreichenden Daten vorliegen.

Bei Anwendung homöopathischer Arzneimittel können sogenannte Erstreaktionen auftreten. Solche Reaktionen klingen im Allgemeinen von selbst rasch wieder ab.

Aus grundsätzlichen Erwägungen sollte eine längerdauernde Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel von einem homöopathisch erfahrenen Arzt kontrolliert werden.

Einnahme von AKUTUR mit anderen Arzneimitteln
Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.
Es wurden keine Studien zur Erfassung von Wechselwirkungen durchgeführt.

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit
Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.
Es liegen keine Hinweise für ein besonderes Risiko für die Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit vor.
Bei der Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit ist Vorsicht geboten.
Der Alkoholgehalt von ca. 42 Vol. % ist zu berücksichtigen.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen
Es wurden keine Studien zu den Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen durchgeführt.

AKUTUR enthält Alkohol
Dieses Arzneimittel enthält ca. 42 Vol. % Ethanol (Alkohol), d.h. bis zu 101 mg pro Einzeldosis (15 Tropfen), entsprechend ca. 2 ml Bier oder ca. 0,9 ml Wein pro Dosis.

Es besteht ein gesundheitliches Risiko für Patienten, die unter Alkoholismus leiden.
Der Alkoholgehalt ist bei Schwangeren bzw. Stillenden sowie bei Patienten mit erhöhtem Risiko auf Grund einer Lebererkrankung oder Epilepsie zu berücksichtigen.

3. Wie ist AKUTUR einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Jugendliche ab 12 Jahre und Erwachsene:
3-5mal täglich 10-15 Tropfen

Kinder von 2-11 Jahre:
3mal täglich 7-10 Tropfen

Kleinkinder von 1 Jahr - 23 Monate:
3mal täglich 5 Tropfen

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Art der Anwendung:

Zum Einnehmen

Die abgezählten Tropfen sollen in einem Glas mit etwas Wasser verdünnt nach den Mahlzeiten eingenommen werden.

Dauer der Anwendung:

Wenn Sie sich nach 3 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Anwendung bei Kindern
Die Anwendung bei Kindern unter 1 Jahr wird aufgrund fehlender Daten nicht empfohlen.

Wenn Sie eine größere Menge AKUTUR eingenommen haben, als Sie sollten
Es sind keine Fälle von Überdosierung bekannt.
Der Alkoholgehalt von ca. 42 Vol. % ist zu beachten.

Wenn Sie die Einnahme von AKUTUR vergessen haben
Wenden Sie nicht die doppelte Menge an, wenn Sie die vorige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann AKUTUR Nebenwirkungen haben, die nicht bei jedem auftreten müssen.

Bisher sind bei der Anwendung von AKUTUR keine Nebenwirkungen bekannt geworden.

Meldung von Nebenwirkungen
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
1200 WIEN
ÖSTERREICH
Fax: + 43 (0) 50 555 36207
Website: http://www.basg.gv.at/

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist AKUTUR aufzubewahren?

Nicht über 25 °C lagern.
In der Originalpackung aufbewahren und das Behältnis fest verschlossen halten.
Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Behältnis angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was AKUTUR enthält
1 g (=1,06 ml=53 Tropfen) enthält:

- Die Wirkstoffe sind:

Acidum benzoicum e resina	Dil	D4	125 mg
Acidum nitricum	Dil	D4	125 mg
Apis mellifica	Dil	D3	100 mg
Lytta vesicatoria (Cantharis)	Dil	D4	115 mg
Populus tremuloides spag. Peka	Dil	D2	130 mg
Pulsatilla pratensis spag. Peka	Dil	D4	120 mg
Zingiber officinale	Dil	D3	130 mg
Solidago virgaurea	Ø		155 mg

- Die sonstigen Bestandteile sind: Ethanol 96%, gereinigtes Wasser; Gesamtethanolgehalt ca. 42 Vol. %.

Wie AKUTUR spag. Peka Tropfen aussehen und Inhalt der Packung

AKUTUR spag. Peka Tropfen sind eine zitronengelbe, klare Lösung (Tropfen zum Einnehmen), in einer Braunglasflasche mit Schraubverschluss und Tropfeinsatz aus Kunststoff mit 50 ml oder 100 ml Inhalt.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

PEKANA® Naturheilmittel GmbH, Raiffeisenstrasse 15, D-88353 Kißlegg
Tel. 0049-7563/91160, Fax 0049-7563/2862, e-mail: info@pekana.com

Zul.-Nr.: 3-00391

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im August 2017.